

# Freie Unterrichtsgestaltung?

**Beitrag von „MarlenH“ vom 2. März 2014 14:29**

## Zitat von immergut

Der (alleinige) lehrerzentrierte Unterrichtsstil ist nicht mehr zeitgemäß. **Daran gibt es nichts zu rütteln.** Gehe in jede x-beliebige Uni, setz dich in die Vorlesungen, höre zu. Gehe in jedes x-beliebige Studienseminar, setz dich in die Seminare, höre zu. Nimm dir ein x-beliebiges allgemein didaktisches Werk neueren Erscheinungsdatum, blättere durch und staune.

Auch wenn ich nicht philosophus bin:

Ich rüttle daran sehr gern und immer wieder. Es wäre sehr schade, wenn diese Form des Unterrichtens verloren ginge, weil sie in Seminaren, Vorlesungen und Büchern verteuft und nicht mehr **ordentlich** gelehrt wird. Auch ich mache auch noch anderen Unterricht und stehe nicht 6 mal 45 min am Stück und halte Vorträge. Das ist nämlich nicht gemeint mit Frontalunterricht. Mein Frontalunterricht lebt u.a. von meiner Person und meinem Humor. Ich lege wert auf Ruhe.

## Zitat

Im Zentrum der heutigen Auffassung von Unterricht stehen die Kompetenzen.

Velleicht ist das der Knackpunkt: wir gehen von unterschiedlichen Kompetenzen aus.

## Zitat

Und wenn jemand heutzutage den schülerzentrierten und abwechslungsreichen Unterricht verteuft, dann muss derjenige sich die Kritik sehr wohl gefallen lassen.

Derjenige kann damit gut umgehen. 😊

## Zitat

Deiner Argumentation folgend darf ich mich als Grundschullehrerin dann wohl ganz hinten anstellen und meine Meinung in 5 Jahren mal äußern?

Ich bin auf deine Äußerung in fünf oder zehn Jahren gespannt. Das meine ich wirklich so.